

Falsche Versprechen

Die Hersteller minderwertiger Nicht-Markenlampen machen auf der Verpackung Versprechen, die sie nicht halten können:

- **„Erstausrüstungsqualität“:** Das stimmt nicht. Kann auch gar nicht sein, weil die Autoindustrie nur drei große Lampenhersteller als Erstausrüster zugelassen hat. Der Begriff „Erstausrüstungsqualität“ ist nichts anderes als eine irreführende Werbeaussage der Hersteller von Nicht-Markenlampen.
- **„Xenonlicht“:** Das ist für Halogenlampen eine Lüge. Xenon-Lampen sind Gasentladungslampen für spezielle Scheinwerfer; Halogenlampen können niemals Xenonlicht abgeben, sondern nur bläuliches Licht. Wer Blau mag, sollte bläuliche Marken-Scheinwerferlampen einsetzen.



- **Zulassungszeichen:** Ohne „E“-Prüfzeichen nach der ECE-Vorschrift R37 darf keine Lampe auf den Markt. Es garantiert aber kein sicheres Autolicht. Und es steht auch auf Produkten, die die Vorschriften nicht einhalten.

Auch die minderwertigen Nicht-Markenlampen wurden einmal zugelassen. Doch danach prüft meist keine neutrale Stelle mehr die Qualität der laufenden Produktion. Das soll in Eigenverantwortung geschehen.

Minderwertige Scheinwerferlampen

- wurden „mangelhaft“ getestet, die Fehlerquote lag bei 81 Prozent.
- sind zu dunkel.
- lenken das Licht ungenau.
- blenden den Gegenverkehr.
- mit bläulichem Licht sind keine Xenonlampen.
- haben keine „Erstausrüstungsqualität“.

Der ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. appelliert deshalb an alle Verkäufer:

- Sorgen Sie dafür, dass diese minderwertigen Scheinwerferlampen erst gar nicht in den Verkauf kommen.
- Beraten Sie Ihre Kunden, raten Sie ihnen zu Marken, die seit Jahrzehnten auf dem Markt sind. Auch die Autoindustrie vertraut nur diesen Herstellern.
- Falls Ihr Kunde schon Nicht-Markenlampen eingebaut hat, raten Sie ihm, diese sofort gegen Markenlampen zu ersetzen. Für mehr Sicherheit.

Weitere Informationen unter www.licht.de



Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.
Initiative „Sicheres Autolicht“

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
Fon 069 6302-293
Fax 069 6302-400
Mail licht@zvei.org
www.zvei.org



**Automobilclub
von Deutschland**

Lyoner Straße 16
60528 Frankfurt am Main
Fon 069 6606-0
Fax 069 6606-789
Mail avd@avd.de
www.avd.de

Besseres Licht = mehr Sicherheit

Scheinwerferlampen:

Nur Markenprodukte gut getestet



Straßenverkehr: Licht ist wichtig

Jeder dritte Verkehrsunfall passiert nachts – und das, obwohl fünfmal weniger Fahrzeuge unterwegs sind als am Tag. Deshalb sind die Beleuchtung des Autos und die Scheinwerferlampen so wichtig. Unfallvermeidung bedeutet: gut sehen und gut gesehen werden.

Minderwertige Lampen gefährden die Sicherheit

Scheinwerferlampen von Markenherstellern werden hoch präzise gefertigt und haben die ausgeklügelte Technik für sicheres Licht. Die minderwertigen Nicht-Markenprodukte dagegen haben so viele Mängel, dass sie die Unfallgefahr erhöhen. Denn:

- Sie sind zu dunkel.
- Sie lenken das Licht ungenau.
- Sie leuchten die Straße nicht richtig aus.
- Sie blenden den Gegenverkehr.



Testergebnis „mangelhaft“

Minderwertige Nicht-Markenlampen sind „mangelhaft“. Dies ist das Ergebnis einer Testreihe beim Lichttechnischen Institut der Universität Karlsruhe (LTIK). Testkandidaten waren 100 H7-Scheinwerferlampen. Die Lichttechniker überprüften die Qualität der Lampen nach der in Deutschland verbindlichen Zulassungsvorschrift ECE-R37, auf die die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) verweist und die geltendes Recht ist. Die Ergebnisse:

- Die Fehlerquote bei den Nicht-Markenlampen lag bei 81 Prozent.
- Viele der mangelhaften Lampen spenden zu wenig Licht, weil ihr Lichtstrom zu gering ist. Die Folge: Der Fahrer sieht entfernte Hindernisse nicht oder zu spät.
- Ein großer Teil der mangelhaften Lampen lenkt das Licht ungenau. Aufgrund unpräziser Fertigung wird es zu weit nach rechts, zu weit nach links, zu tief oder zu hoch gelenkt.
- Das ungenau gelenkte Licht kann auch den Gegenverkehr blenden.

Testergebnis „gut“

Nur Markenlampen haben den Qualitätstest ohne Einschränkungen bestanden. Nur Markenlampen sind sicher.



Vorsicht Blendung

Wenn das Scheinwerferlicht eines Autos gemessen wird, ergibt sich ein Bild der Lichtverteilung. Bei Scheinwerfern mit minderwertigen Lampen (oben) ist links über der Nulllinie deutlich zu erkennen, dass dieses Licht blendet. Bei Markenlampen (unten) wird das Licht genau gelenkt, das blendende Licht ist abgeschirmt, der Gegenverkehr wird nicht gestört.

